# Scranton Wochenblatt.

21. Jahrgang. | Scranton, Pa., Donnerstag, den 25. Juni 1885. | Nummer 26.



**cranton Wochenblatt,**
Erscheint jeden Donnerstag Morgen.
**Fritz Wagner,**
Eigenthümer und Herausgeber.
Office: No. 321 Spruce Straße, zwischen Penn und Wyoming Avenues.

Subscription..........................$2 00 jährlich
Nach Deutschland portofrei...... 2 50 "

Die große Abonnentenzahl des „Wochenblatt" macht es zum besten Anzeigenblatt im nördlichen Pennsylvanien.

**Job Arbeiten**
jeder Art, in deutscher und englischer Sprache, billig und geschmackvoll ausgeführt.



## Geschäfts-Karten.

**Dr. Wehlau,**
**Deutscher Arzt,**
Handley's Block, Wyoming Avenue.
Office Stunden 8—10 Uhr Morgens, 2—4 Uhr Nachmittags, 8—10 Uhr Abends.

**Dr. L. M. Gates,**
Office und Wohnung, Handley's Block, 210 Wyoming Avenue.
Office Stunden. { 8 zu 9 Morgens. 1 zu 3 Nachmittags. 6 zu 8 Abends.
Telephone.

**J. Briegel,**
Engros- und Detail-Händler in
**Bleiweiß, Leinöl, Kitt,**
Farbe, Firniß, Pinsel, Schlemmkreide, 2c
313 Sprucestraße, Scranton, Pa.
Fertig zum Gebrauch gemischte Farben immer vorräthig, ebenso Aladastine zum Anstrich für Wände und Decken.

**E. Robinson's Bierbrauerei,**
Scranton, Pa.
Wir werden stets bemüht sein, ein vorzügliches Fabrikat zu liefern, mit dem das Publikum zufrieden sein soll.

**Henry Blatter,**
Händler und Fabrikant von
**Feinen Cigarren**
und Händler von Rauch-, Kau- und Schnupftabak, Pfeifen Cigarrenspitzen 2c.
505 Lackawanna Avenue.
Verbunden mit dem Etablissement ist
**Eine feine Restauration**
versehen mit den besten Erfrischungen aller Sorten, und einer
Großen Schieß - Gallerie, und Kegel-Bahn.

**Ziegler's Hotel,**
325 Lackawanna Avenue,
P. Ziegler, Eigenthümer.
Reisende finden hier vorzügliche Kost und gutes Logis zu mäßigen Preisen.
Austern zu jeder Tageszeit.
Privatzimmer für Damen und Familien im zweiten Stockwerke.
Die feinsten Weine, Champagner und Liqueuren.

**Scranton Spar-Bank,**
und
**Trust-Compagnie,**
426 Lackawanna Avenue,
nimmt Gelder an für Sparzwecke und zahlt Interessen dafür am ersten Tage des Januar und des Juli jedes Jahr. Die Bank nimmt ferner Bonds oder versiegelte Geldpackete zum Aufbewahren an, und berechnet dem Eigenthümer eine kleine Rente. Nach einem Befehl der verschieden Courten von Lackawanna County ist diese Bank als Depositorium aller an das Gericht zu zahlenden Gelder gemacht: Regierungspapiere werden ge- und verkauft.
E. N. Willard, Präsident.
A. H. Christy, Cassirer.
L. A. Waters, Sekr.

**GEORGE KINBACK's**
**Restauration,**
Wyoming Avenue, Scranton, Pa.
(Kaiser's Gebäude.)
Mann kann versichert sein, nur die besten Getränke und gute warme und kalte Speisen zu jeder Zeit zu erhalten. Cigarren werden nur gut gehalten.
Austern zu allen Arten zubereitet immer an Hand.
Geo. Kinback.

**James Woolsey & Co.,**
(Limited.)
**Contraktor und Baumeister,**
Händler in Bauholz jeder Art.
312 & 314 Forest Straße, Scranton, Pa.

**Geo. Fritz,**
**Händler in Sattler-Eisenwaaren,**
Pferde-Bekleidungen, Geschirren, Lederriemen, Koffern, Reisetaschen etc. Fennell's Pferdestiefeln und Clippers.
410 Lackawanna Avenue.

**Gustav Coffa,**
**Pianist,**
Box 115. Scranton Pa.,

**Tutt's Pillen**
Seit 25 Jahren in Gebrauch.
Der größte medizinische Triumph des Zeitalters.
Symptome einer trägen Leber:
Appetitverlust, Verstopfung der Därme, Kopfschmerz nebst einem dumpfen Gefühl im Hinterkopf, Schmerz unter dem Schulterblatt, Druckempfindung nach dem Essen nebst Abgeneigtheit gegen körperliche oder geistige Anstrengung, Reizbarkeit der Stimmung, Niedergeschlagenheit nebst einem Gefühl vernachlässigter Pflicht, Mattigkeit, Schwindel, Herzklopfen, Punkte vor den Augen schwimmend, Kopfweh über dem rechten Auge, Unruhe, beängstigende Träume, hochgefärbter Urin und
**Hartleibigkeit.**
Tutt's Pillen sind bei derartigen Fällen besonders geeignet; eine Dosis bewirkt eine solche Gefühlsänderung, daß der Patient darüber erstaunt. Sie stärken den Appetit und verursachen, daß der Körper an Fleisch zunimmt; somit wird der Organismus durch sie genährt, und durch ihre tonische Wirkung auf die Verdauungsorgane die Regelmäßigkeit des Stuhlgangs herbeigeführt. Preis 25 Cts. 44 Murray St., N.Y.

**Tutt's Haar-Färbungsmittel.**
Graues Haar oder Bart-Haar durch eine einzige Application dieses Färbemittels in glänzendes Schwarz verwandelt. Es wirkt auf der Stelle, eine natürliche Farbe verleihend. Bei Apothekern zu haben, oder gegen Empfang von $1 per Expreß versandt. Office: 44 Murray St., New York.



**Hinsdell Kleider Haus.**

—o—

Für der Menschheit neue Kleider
Sorgt der stets fidele Schneider,
Nimmt das Maß und schneidet zu,
Stichelt ohne Rast und Ruh.

Wer da-will, daß auf 'nem Balle
Allen Damen er gefalle,
Gehe hin zum Hinsdell schnell,
Damit er ihm auf der Stell'

Kunstgerecht das Maß kann nehmen
Zu 'nem schönen und bequemen
Anzug, glatt und wohlgenäht,
Der ihm äußerst nobel steht!

Denn das Sprichwort gilt noch heute:
„Schöne Kleider machen Leute!"
Wer recht nobel ausstaffirt
Wird gehörig respektirt.

Kleiderhändler,
Herren-Schneider,
und Fabrikanten,
400 und 402 Lackawanna Avenue,
Scranton, Pa.


### Stadtrath.

Der Select Council hielt am Donnerstag Abend eine regelmäßige Sitzung.

Eine längere Debatte entspann sich wegen Entschädigung des Michael Malia, von der 15. Ward, für Wasserschaden, den er durch fehlerhafte Drainirung erlitten. Die Sache wurde an das Comite zurückverwiesen, um sich mit dem Stadtanwalt zu berathen. Das Gleiche geschah mit einem ähnlichen Gesuche der Mary McNichols in derselben Ward.

Beschlossen wurde, die Dodgetown Brücke nach der 10. Ward überzuführen, um die Stelle der defekten Roaring Brook Brücke einzunehmen.

Der Bond von Straßen Commissär Nape, mit Phillip Kirst und George Farber als Bürgen, wurde genehmigt und derselbe hat somit sein Amt angetreten.

Die Verordnung für einen Abzugskanal an Maple Straße, in der 19. Ward, passirte.

Die Verordnung zur Pflasterung der Gossen an zehnter Straße, zwischen Luzerne und Fellows, passirte endgültig.

Die Richmond Feuer Alarm Companie erbot sich, einen vollständigen Feueralarm-Apparat mit vierzig Kästen für $1250 einzurichten. An das zuständige Comite verwiesen.

Die Steuerumlage-Verordnung passirte erste und zweite Lesung.

Eine Masse neuer Anträge wurden eingereicht und an die zuständigen Comites zur Erwägung verwiesen.

Auf Antrag von Medway wurde eine Spezialsitzung auf Dienstag Abend berufen. Vertagt.

Die Spezialsitzung des Common Councils am Mittwoch Abend erledigte nur Unbedeutendes. — Die Steuerumlageverordnung passirte dritte Lesung. — Der im Select Council passirte Beschluß, gewisse Stadträthe auf allgemeine Kosten monatlich einmal spazieren fahren zu lassen, wurde verworfen, was sehr vernünftig war. — Nach langer Debatte wurde der Druck des Controlleurberichtes dem Providence Rigister zugewiesen. Vertagt.

Der Select Council berieth am Dienstag Abend in vertagter Sitzung über Verschiedenes.

Viel Zeit widmeten die Stadträthe einer Debatte über den Contraktor Snyder, die unseres Erachtens ganz unnöthig war.

Der Mayor wurde ermächtigt, zum vierten Juli ein Detachement Extra-Polizei anzustellen.

Eine Zuschrift des Mayors über arbeitsscheue Tramps wurde dem Comite über Verbrechen und Unmoralität zugewiesen.

Nach Einbringung und Referirung einer Masse Anträge erfolgte Vertagung.

### Die Feier des 4. Juli.

Die Vorbereitungen zu einer grandiösen Feier des vierten Juli werden von den zuständigen Comites eifrig betrieben und fast täglich finden Sitzungen zur Berathung und Berichterstattung statt. John B. Allen ist Präsident und A. B. Dunning, jr., Sekretär des Central-Ausschlusses, dessen Hauptquartier im Wyoming Hause ist. Die Geldsammlungen begannen recht erfreulich und erziehlten in einem einzigen Häusergevierte der unteren Lackawanna Avenue allein $500. Die Bewohner der Umgegend innerhalb 25 Meilen sind zur Theilnahme mit Wagen und Pferden eingeladen. Das Militär, die Feuerwehr und zahlreiche Civilgesellschaften nehmen an dem Umzuge Theil. Die Eisenbahngesellschaften werden die niedrigsten Fahrpreise nach Scranton festsetzen.

Verschiedene Vereine haben sich zur Theilnahme an der Parade angemeldet und zahlreiche Gewerke und Fabriken werden im Zuge mit ihren Produktionen vertreten sein. Das Feuerwerk Comite hat um eine Verwilligung von $1000 nachgesucht, womit sich sicher etwas Gutes in diesem Fache leisten läßt. Mit den verschiedenen Eisenbahnen sind Arrangements getroffen worden, daß sie sämmtlich Züge um 10 Uhr Abends zur Heimkehr der Theilnehmer fahren lassen. Zu den Attraktionen gehört das weltberühmte Orchester von Theodor Thomas, welches auf den Abend des 3. Juli für die hiesige Academy of Music engagirt ist.

Viel Amüsement wird die Parade der Phantasten gewähren, welche in allen möglichen und unmöglichen Anzügen erscheinen werden.

Um den Vierten auch für Militär-Organisationen interessant zu machen, wird ein großes Preis-Exerziren stattfinden, an welchem Alle theilnehmen können. Hitchcock, Penman und Albro wurden als Comite ernannt, um dafür ein Programm auszuarbeiten.

### Liste deutscher Briefe.

| | |
|---|---|
| Israel Burger, | John Feit, |
| Charley Faltz, | Louis Kint, |
| Mary Rebel, | Jakob Rodenhaber, |
| | Peter Weier, |

### Gerichtliches.

Eine zweiwöchentliche Sitzung des Criminalgerichtes begann am Montag. Das Verzeichniß enthält drei Mordprozesse, nemlich: Patrick Hoar, der Ermordung von John Norton in Hyde Park angeklagt; Thomas Mundy, welcher in Archbald den John Morton tödtete; John Korwith, der seinen Landsmann John Levesek während eines Streites in Olyphant erschlug.

Die Anwälte für den Mörder Thomas Munley von Archbald stellten am Montag vor Richter Hand das Gesuch, den Prozeß des Angeklagten zum Oktober zu verschieben und ihn gegen Bürgschaft freizugeben. Der Richter verweigerte beide Gesuche und erkärte, Mordanfälle seien in letzterer Zeit zu häufig geworden und müßten auf das Strengste geahndet werden.

### Von Petersburg.

— Der Fritz Jungblut hat an der Paul Straße, auf der Dunmore Seite, ein neues Haus gebaut und bezog dasselbe mit seiner Mutter letzte Woche.

— Auch der Henry Stöckel hat mit dem Bau eines Wohnhauses an John Straße, Dunmore Seite, begonnen und gedenkt dasselbe Anfangs September beziehen zu können.

— Unser Aldermann steckt gegenwärtig die Straßenlaternen an, wenn sein Junge zu spät von der Arbeit heimkommt. Da der Aldermann mit einem leuchtenden Beispiel Anderen sollte vorangehen, so sollte er auch die Gläser besser putzen.

— Die Brücke über die Roaring Brook ist so fehlerhaft, daß ein Pferd leicht ein Bein brechen kann. Wer muß dann blechen? Die Stadt. Darum sollten unsere Councilmänner oder der Straßen Commissär dieselbe ausbessern und zwar gleich; fünf Dollars macht die Brücke wieder auf Jahre brauchbar.

— Der Dicke vom Berge sagt, bei No. 11 wird eine neue Kohlenmine aufgemacht und ein neuer Schacht gesenkt. Den Namen der Companie weiß er nicht. Die Heidelbeeren stehen auf den Bergen sehr gut und die Klapperschlangen sind dieses Jahr nicht gefährlich; bei dem letzten kalten Winter sind denselben die Zähne verfroren. Aber der Dicke hat noch immer bang wegen dem Nummer 6 Holzdieb.

— Der John Knieriem beabsichtigt, bis Herbst sein Heimathsland Hessen zu besuchen. Wir wünschen ihm im Voraus Glück auf die Reise.

— Die öffentliche Schule No. 5 von hier wird am Freitag (also morgen) in Wahlers Garten ein Pic Nic abhalten.

— Eine erfreuliche Mittheilung macht Herr Wilhelm Eckey, No. 481 Nord Flores-Str., San Antonio, Tex., der schon seit Jahren Dr. August König's Hamburger Tropfen mit immer sichern Erfolgen gegen Fieber, Unverdaulichkeit, 2c., angewandt hat.

### Aus dem oberen Thale.

— Die Arbeiter an der Hosie Grube in Archbald haben gestriked, weil der Waagemeister entlassen wurde.

— Die Notiz in Betreff von George Ickler von Olyphant hat ihm Unrecht gethan, denn wenn er bei seiner Abreise wirklich Etwas schuldig blieb, so war es nicht böser Wille, sondern der Umstand, daß er vier Monate lang ohne Verdienst war. Wir danken nachträglich für die $2 für das „Wochenblatt".

— Hosie & Co. hatten ihre Grube mit Slowacken bearbeiten lassen. Am Montag kamen etwa dreihundert andere Arbeiter von den umliegenden Grubendörfern und vertrieben die Eindringlinge.

### Wayne County.

— In Honesdale bemüht man sich, die nöthigen Mittel aufzubringen für einen Musikstand in dem Parke.

— Das neue Irving Cliff Hotel enthält über sechs Meilen Gasröhren.

— In Hawley sieht's zur Zeit traurig aus, denn fast sämmtliche Arbeiter der Pennsylvania Kohlen Companie sind beschäftigungslos und es heißt, die Arbeit werde vor dem 1. August nicht wieder beginnen. In dem Städtchen herrscht eine sonntägliche Ruhe.

— Zwei Schufte Namens Christy und Gill, der erstere verheiratet und von Hawley, der letztere von White Mills, vergewaltigten am vorletzten Samstag ein Mädchen Namens Ayers von Hawley. Sie wurde später besinnungslos aufgefunden und nach Hause gebracht; sie hat eine schwere Wunde am Hinterkopfe, den die Schufte wiederholt auf einen Stein schlugen.

### Ein Wort an die Landleute.

Die Gefährlichkeit des Leichengiftes scheint unseren Landleuten noch immer nicht recht bekannt zu sein, denn täglich kann man in Ortschaften, sowohl in Gärten als auch auf dem Felde, Katzen, Hühner, Vögel, Ratten, Mäuse, Maulwürfe, Kröten, Frösche 2c., welche theils von Hunden todtgebissen, theils durch Gift oder irgend sonst eine Art verendet, frei umherliegen sehen. Bei dem Verwesungsprozeß entwickelt sich das sogenannte Leichengift, welches dadurch gefährlich ist, daß es durch Fliegen und andere Insekten häufig auf Menschen und Thiere übertragen wird, wodurch Beulen und schmerzhafte Entzündungen aller Art, ja selbst der Tod eintreten kann, und sind die Fälle nicht selten, wie ein Mensch in Folge eines Fliegenstichs eine langwierige Krankheit erlitten oder gar sein Leben einbüßen mußte.

Wie leicht könnte diesem Uebel vorgebeugt werden, wenn doch ein Jeder sich der kleinen Mühe unterziehen wollte und zunächst seine eigenen verendeten Hausthiere, wie es auch eine Polizei-Verordnung bestimmt, begraben wollte; ferner aber auch die übrigen ihm zufällig zu Gesicht kommenden, auch noch so kleinen, unscheinbaren todten Thierchen, was besonders bei Maulwürfen und Mäusen häufig der Fall ist, ebenfalls einige Hand hoch mit Erde zu bedecken, wodurch der Betreffende ohne großen Zeitverlust sich und der gesammten Menschheit einen wesentlichen Dienst erweist.

☞ Gebrüder Williams sind auch dieses Jahr wieder im Stande, die Wiederverkäufer auf den vierten Juli mit Ice Cream, Feuerwerken und Candies zu billigsten Preisen zu versorgen. Ihre Geschäftslokale sind Nos. 19 und 314 Lackawanna Avenue, No. 106 Süd Main Avenue, Hyde Park, und No. 39 Mainstraße, Pittston. Sprecht bei ihnen vor.

☞ Große Auswahl in Frühjahrs-Hüten und Kappen, Hemden, Halsbinden, Schirme, Spazierstöcke zu billigsten Preisen, bei Chas. D. Neuffer, 528 Lackawanna Avenue.

### Von der Südseite.

Das Gericht hat Eva Eckert die nachgesuchte Ehescheidung von Martin Eckert bewilligt.

Phillip Gräff hat hinter seinem Hotel an Pittston Avenue einen hübschen Sommergarten eingerichtet und wird denselben am vierten Juli in großartiger Weise eröffnen. Siehe Anzeige an anderer Stelle.

☞ Jersey Mützen von allen Farben zu 25 Cents, in Brown's Bee Hive.

Hankarl Dipprie wird am 1. Juli die von ihm seit 14 Jahren betriebene Wirthschaft an Cedar Avenue verlassen und nach seinem eigenen Hause an 541 Alderstraße, oberhalb Pittston Avenue, umziehen und dort das Geschäft weiter betreiben. Er hofft, auch im neuen Platze die alten Bekannten recht oft begrüßen zu können.

Die Hauptgasröhre scheint an der Slocum Flat ein Leck zu haben und das Gas durchdringt das ganze Erdreich, verdirbt das Wasser in den Brunnen und bringt Frucht- und Schattenbäume zum Absterben. County Commissär Franz hat bei der Gas Companie Klage erhoben.

☞ Brown's Bee Hive ist Hauptquartier für Koffer, Handtaschen, etc.

Der Schwabenverein wird dieses Jahr, anstatt eines allgemeinen Cannstatter Volksfestes, ein Pic Nic im Central Park abhalten und zwar am Montag, den 27. Juli.

Da alle Welt am Vierten zu feiern gedenkt, so hat sich der Inselwirth Gelbert entschlossen, in keiner Weise zurückzustehen und wird am vierten Juli eine Celebration in Scene setzen, daß die ganze Slocum Flat wackelt. Tanzmusik, Feuerwerk etc., Alles bei freiem Eintritt, und am Sonntag darauf Nachkirchweihe.

Am nächsten Montag findet das jährliche Pic Nic der deutschen Presbyterianer Sonntagsschule im Central Park statt und hoffentlich ist dasselbe von gutem Wetter begünstigt. Wer einen vergnügten Nachmittag im Kreise einer fröhlichen Kinderschaar zubringen will, sollte den Besuch dieses Festes nicht versäumen.

Wittwe Haas an Alder Straße verlor am Samstag durch den Tod ein Mädchen im Alter von 2 Jahren und 8 Monaten.

Der Familie Christ. Grill starb am Montag ein Säugling im Alter von 2 Monaten.

Die an Crown Avenue wohnhafte Frau Lenz starb am Montag im Alter von circa 50 Jahren.

Ferdinand Hagen, von Alder Straße, ist nicht nur im Geschäfte vom Glück begünstigt, — auch im Familienleben wird er reichlich gesegnet. So beschenkte ihn seine Frau in der Samstag Nacht mit Zwillingen, — einem Knaben und einem Mädchen. Der erstere starb leider schon in der folgenden Nacht, das Mädchen aber ist wohl und munter.

Der Storch brachte am Donnerstag dem Ehepaare Albert Kraft, von der Pittston Avenue, ein munteres Töchterlein.

Der beliebte Barkeeper des Hrn. Chas. Fischer, Anton Gorges, wird heute Morgen in der St. Marien Kirche mit Frl. Lena Bentz den Bund für's Leben schließen.

☞ Feigenspan's berühmtes Newark Lager und Ballantine's Export Bier ist immer zu haben beim Fäßchen oder Dutzend Flaschen bei Michael Miller, 434 und 436 Cedar Avenue; desgleichen die besten Kutschen und Pferde zu verleihen. Alle Bestellungen bei Post oder Telephon pünktlich ausgeführt.

☞ Im Schuhstore der Gebr. Fisch an Cedarstr. findet man die beste Waare.

☞ Chas. Scheuch's Stiefel- und Schuhgeschäft ist mit den besten Waaren reichlich versehen und die Preise sind so niedrig, wie irgendwo in der Stadt. 2


**John Scheuer's**
**Brod- und Kuchen-Bäckerei,**
340 und 342 Locust Straße. Store: Ecke Cedar Ave. und Willow St.,
— und —
**Scheuer's**
**Excelsior**
**Cracker- und Cakes-Bäckerei,**
343, 345, und 347 Brook Straße, gegenüber der Knopffabrik, Süd Scranton.
Alle Waaren frisch und von bester Qualität täglich abgeliefert.
Bedienung reell und pünktlich. 36

**Keiper & Sherman,**
**Kuchen- und Bretzel-Bäcker,**
hinter 327 Beech Straße, Südseite.
Die Obigen haben nahe dem Neptune Spritzenhause eine Kuchen- und Bretzel-Bäckerei eröffnet, werden sich bestreben, einen guten Artikel zu billigstem Preise zu liefern und ersuchen die Deutschen um geneigte Kundschaft.

**Gustav Krämer,**
**Metzger und Wurstgeschäft,**
904 Pittston Avenue.
Der Unterzeichnete erlaubt sich hiermit, dem geehrten Publikum die Anzeige zu machen, daß er auch das ehemalige Horbach'sche Geschäft,
607 Cedar Avenue.
käuflich erworben hat und in Verbindung mit dem obigen betreibt. Es wird stets sein Bestreben sein, die Kunden der beiden Geschäfte mit allen Sorten von frischem Fleisch und Wurst erster Qualität reell und prompt zu bedienen.
Um geneigten Zuspruch wird gebeten.
Gustav Krämer.

**Henry Mailänder,**
**Deutsche Wirthschaft**
1029 Süd Washington Av.
Vorzügliche Getränke bei guter Bedienung. Samstag und Sonntag Eis Cream.

**Dr. J. B. Ammann,**
Geprüfter
**deutscher Arzt u. Geburtshelfer.**
Office: Im Haus des Herrn Michael Miller, No. 430 Cedar Avenue, 11. Ward. 89
Officestunden; 7—9 Morgens 12—2 Mittags und 6—8 Abends.

**Wm. Kornacher's**
**Deutsche Apotheke,**
724 Pittston Avenue,
nahe Birch Straße.
Der Eigenthümer, in Deutschland staatlich geprüfter Apotheker und Chemiker, verwendet auf die Zubereitung von Rezepten die größte Sorgfalt. Alle Medikamente sind frisch.
☞ Telephonverbindung mit allen Aerzten.
Deutsche Heilkräuter und Wurzeln, Patent-Medizinen, Toilette-Artikel, u. s. w.
Bedienung pünktlich und reell. 25

**F. L. Terppe,**
**Deutscher Apotheker,**
(früher in C. C. Chittenden's).
510 und 512 Cedar Avenue.
☞ Rezepte werden prompt und gewissenhaft zubereitet. Nur erste Klasse Waaren werden gehalten.
Telephon-Verbindung mit allen Aerzten.
☞ Apotheke offen Tag und Nacht.
Freundliche und reelle Bedienung meiner geehrten Kunden soll mein Bestreben sein.
Mit Achtung
17 F. L. Terppe.

**L. D. Powers,** Apotheker,
Cedar Straße, Scranton, Pa.
Eigenthümer von Powers' Leber Pillen. Wurm Cordial, Afterwurm-Syrup, Bandwurm-Vertilger, Zahnen-Syrup, Theerbalsam für Husten, Erkältungen und Bräune, deutsches Liniment. Jamaica Ingwer, Viehpulver und viele andere Artikel. 9

**Philip Robinson's**
**Bierbrauerei,**
Cedar Str., Scranton, Pa.
Empfiehlt ihr ausgezeichnetes Fabrikat den geehrten Wirthen bestens.

**Peil & Gscheidle,**
Fabrikanten von leichten und schweren
**Wagen, Kutschen und Schlitten,**
Werkstätte, No. 431 Cedar Avenue,
Ecke von Hickory Straße.
**Pferdebeschlagen.**
Reparaturen aller Art werden prompt und dauerhaft zu dem billigsten Preise besorgt.
Conrad Peil, Schmied.
Louis Gscheidle, Wagner.

**Joseph Gardner,**
**Backsteinleger und Pflästerer,**
625 Maple Straße, Südseite.
Alle Arbeit in meinem Fache hübsch und pünktlich ausgeführt, besonders der Bau von Cisternen bestens besorgt. 29

**Walter's Bitters.**
Ein sicheres Mittel gegen
**Verstopfung, Magenleiden**
und ähnliche Gebrechen.
1 Dr. Henry Walter, Prop.

**John Klein,**
No. 436 und 438 Alderstr., 11. Ward,
widmet seinem Geschäfte als
**Leichen-Besorger**
spezielle Aufmerksamkeit und hat in Verbindung mit demselben einen
**Leihstall**
eröffnet, so daß er für Begräbnisse Kutschen nach Wunsch liefern kann.

**Chas. Hampel,**
— Händler in —
**Groceries, Provisionen,**
etc., etc.,
427 Pittston Avenue.
Hat Alles vorräthig, was an Lebensmitteln und Spezereien in einer Familie gebraucht wird, ist durch praktische Kenntniß des Geschäftes befähigt, billiger und besser einzukaufen, als viele Andere, bedient reell und liefert Waaren nach jedem Stadttheile. Er ladet die Deutschen jenes Stadttheiles freundlichst zu einem Besuche ein. 4

**John Armbrust's,**
**Schlächterei und Wurstgeschäft,**
116 Cedar Straße.
Stets vorräthig alle Sorten echte deutsche Wurst, ebenso alle Sorten Fleisch erster Qualität, frisches, gesalzenes und geräuchertes.
☞ Auf größere Quantitäten Wurst wird in Abzug erlaubt.
☞ Obiges Geschäft wird nach deutscher Art betrieben.

**Stephan Gutheinz,**
**deutscher Metzger,**
Cedar Straße,
zwischen Alder und Hickory Straßen, empfiehlt einem verehrten Publikum sein Geschäft auf's Beste. Fleisch jeder Art liefere ich zum billigsten Preise und in bester Qualität, und mache ich überaus auf die von mir zubereiteten vorzüglichen Würste aufmerksam.

**Ferd. Hagen,**
**Holz-Dreherei,**
532 Alder Straße.
Holz-Dreharbeiten jeder Art für Bauschreiner, Scroll Sägearbeiten und geschweifte Arbeit, Sash, Fenster- und Thürrahmen, Store- und Wirthschaftseinrichtungen, Verandahs und Hausverzierungen. Möbeln jeder Art neu gemacht und reparirt. 16

**Louis Schmidt,**
Deutscher
**Metzger & Wurstmacher,**
Cedar Straße, 11. Ward.
Ich mache besonders darauf aufmerksam, daß ich im Stande bin
Jeden Tag frische Würste
zu liefern; Leber-, Bologna- und ausgezeichnete Frankfurter Würste eine Spezialität. Fleisch jeder Sorte täglich frisch. Es ladet freundlichst zu einem Besuche ein Louis Schmidt.

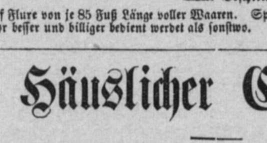
**Gelbert's**
**Central Park Hotel.**
Dem verehrten Publikum die Anzeige, daß ich von Getränken der verschiedensten Art nur das Beste vorräthig halte und Gäste prompt bedient werden.
Eine Kegelbahn steht zur Verfügung meiner Gäste. Zu zahlreichem Besuche ladet ein
39 Chas. S. Gelbert,
Jeden Sonntag warmer Lunsch.

**Thatsachen sprechen mehr als alle Marktschreiereien!**
Wollt Ihr davon überzeugt sein, so sprechet vor in
**Gebr. Sutto's Kleidergeschäft,**
326 Lackawanna Avenue,
und Ihr werdet finden, daß unser Vorrath von Kleidungsstücken für
**Männer, Jünglinge, Knaben und Kinder,**
in jeder Hinsicht der beste in der Stadt ist. Die Kleider sitzen wie angemessen, sind nach der neuesten Mode und vom feinsten ausländischen sowohl als inländischen Fabrikate.
**Preise billig und der Zeit angemessen.**
Cravatten, Hemden, Kragen und Strümpfe die neuesten Moden, in großer Auswahl. Kommet Alle und Jeder. Das Sehen kostet Nichts.
Gebrüder Sutto, 326 Lackawanna Avenue.

**Wechsel, Passage, Feuer und Lebens Vers. Geschäft**
von **Wm. F. Kiesel,**
Etablirt 1859. 513 Lackawanna Avenue, Scranton, Pa.
Wechsel auf alle größeren Städte Europa's in beliebigen Beträgen.
Schiffsscheine zur Beförderung von Passagieren über alle Seehäfen.
Geldauszahlungen vermittelst des deutsch-österr. Post-Vereins.
Einziehungen von Erbschaften und Forderungen jeder Art in der ganzen Welt.
Agentur der Penn Mutual Lebens-Versicherungs-Gesellschaft.
An- und Verkauf von Häusern, Bauplätzen, Werth-Papieren, fremdem Geld u. s. w.
Versicherung von Häusern, Möbeln und Waaren gegen Feuers-Gefahr in a No. 1 Kompagnien zu mäßigen Raten.
Anfertigung und Beglaubigung von Kaufbriefen, Kauf- und Miethe-Kontrakten, und aller in das Schreibereifach einschlagender Geschäfte in deutsch und englisch.
Reisepässe werden in kürzester Frist besorgt.

**P. SCHERER & CO.,**
(Nachfolger von John Sattig. Etablirt 1841.)
11 Barclay Street, nahe dem Broadway, New York.
**Importeure von Rheinweinen,**
**Clarets, Cognacs, Gins, Etc.**
Haupt-Niederlage aller europäischen und hiesigen Mineralwasser.
General-Agenten für das berühmte Bethesda Wasser, Waukesha, Wisc.
Agenten für Duffy's Pure Malt Whiskey.

**SCRANTON FURNITURE HOUSE.**
Das größte deutsche Möbelgeschäft in Nord-Pennsylvania.
221 und 223 Lackawanna Avenue.



Gepolsterte Waaren jeder Art, die größte Auswahl von Parlor Suits, Lounges, Matratzen, Kissen u. s. w., Alles unser eigenes Fabrikat. Reparaturen im Polstererfache werden schnell, dauerhaft und billig angefertigt.
Ferner die größte Auswahl von Bedroom Sets aus Walnut, Mohagony, Kirschen, Eschen und Ahornholz, zu Preisen von $18 bis $200. Ebenso alle anderen Möbeln jeder Beschreibung.
Fünf Flure von je 85 Fuß Länge voller Waaren. Sprecht bei uns vor und überzeugt Euch, daß Ihr besser und billiger bedient werdet als sonstwo.

**Häuslicher Comfort.**

Die durch häuslichen Comfort erzielten Freuden sind mannichfaltig, aber die Freude, genau passende Kleider zu tragen, sollte jeder Mann oder Knabe zu erringen suchen.

Wir fabriziren unsere eigenen Kleider und beschäftigen nur die erfahrensten Schneider und Schneiderinnen zum Anfertigen. Unsere Zuschneider sind die besten, die zu bekommen sind, und die Qualität der von uns geführten Waaren anerkennen selbst unsere Konkurrenten als die besten für das Geld. Unser Fabrik-Etablissement in Utica, N. Y., ist das größte im Staate, wir kaufen unsere Waaren von den Fabriken und ersparen damit alle anderen Profite, die sonst den Zwischenhändlern zufallen. Wir können Ihnen daher Kleider von 25 bis 50 Prozent billiger verkaufen, als irgend ein Haus in der Stadt. Dies sind Thatsachen, die bewiesen werden können, wenn Käufer in unserem Store vorsprechen, Ecke Lackawanna und Franklin Avenues, im Valley Haus Block, und Waaren und Preise prüfen. Unser Motto ist, Waaren mit kleinem Profite zu verkaufen und wir haben nur einen Preis. Jedes Kleidungsstück in unserem Store ist mit deutlichen Zahlen markirt und ein Kind kann ebenso wohlfeil von uns kaufen, wie der genaueste Kunde.

Unser Vorrath von Frühjahr- und Sommerwaaren ist sehr groß, wir haben in der That einen ungeheuren Vorrath von Kleidern für Männer, Jünglinge, Knaben und Kinder auf unseren Schautischen. Die Anzüge sind nach der neuesten Mode angefertigt und wir garantiren stets gutes Maß; und wir garantiren ferner, daß alle Waaren wie repräsentirt sind und wir geben stets gerne das Geld zurück, wenn die Kunden nicht zufrieden sind.

**Cushman & Farley,**
Kleider-Fabrikanten,
Ecke von Lackawanna und Franklin Avenues,
Valley Haus Block.
Fabrik: 100 und 102 Genesee Straße, Yates Block, Utica, N. Y.
Zweig-Geschäfte — 7 und 9 State Straße, North Adams, Mass. 97 Ost Main Straße, Amsterdam, N. Y. Bennett Block, Waterville.

**Bernhard Leuthner's**
**Pine Brook Restauration,**
828 Penn Avenue,
Wer jederzeit ein frisches Glas Bier haben will, der kann es im Sommer oder Winter hier erhalten. Versucht und überzeugt Euch.

**Andreas Grampp,**
**Herren-Schneider,**
410 Lackawanna Ave., gegenüber dem Wyoming Haus,
empfiehlt dem Publikum Kleider nach Maaß und gut passend zu billigsten Preisen, und hält stets moderne Stoffe zur Auswahl.

**Phillip Weichel,**
No. 234 und 236 Penn Avenue,
Scranton, Pa.,
Engros- und Kleinhändler in
**Weinen und —**
**— Liquören.**
Waaren frei nach jedem Stadttheile abgeliefert. 18

**Conrad Schröder,**
**Baumeister und Contraktor**
übernimmt Neubauten von Backsteinen und Holz und stellt Reparaturen in kürzester Frist her. 3

Scranton
**Eisenwaaren-Handlung,**
131 Wyoming Avenue.
Die Hayward Handgranate erhielt bei der Fair die erste Prämie. — Henley und andere Roller-Rinkschuhe; die besten. Feinste Messerschmiedwaaren. — Handwerksgeräthe für Maschinisten, Schreiner, Schmiede. 47

**Germania**
Lebensversicherungs-Gesellschaft
von New York.
A. Conrad, Agent für Scranton.

**Peter Robling,**
Agent der
**Germania Feuer Vers. Company**
von New York.
(Vermögen, $2,700,000.00.)
Office im Postgebäude, Scranton, Pa.

**George J. Ott,**
**Schild- und Dekorations-Maler,**
410 Lackawanna Avenue.
Portraits, Scenerien, Anstreichen, Tapezieren u. s. w. 36,1j

**O. T. BURKE,**
—praktischer—
**Wasser- und Gas-Einrichter,**
314 Penn Avenue, Scranton.
Alle Aufträge pünktlich ausgeführt. 14

**George Wahl,**
**Barbier und Friseur,**
Lackawanna Valley Haus,
Verbunden mit dem Geschäfte sind Bade-Zimmer. Heiße und kalte Bäder zu jeder Stunde. Pünktliche Bedienung. Sprecht vor und sehet selbst.

**Central Hotel**
von
**W. F. Winter,** Pine Brook
Ein vorzügliches Bier und sonstige Getränke und prompte Bedienung. 13

**Günster und Welles,**
**Advokaten und Rechts-Anwälte,**
Office: Dritte Nationalbank Gebäude, Wyoming Avenue.

W. G. Ward. S. S. Horn.
**WARD & HORN,**
**Rechts-Anwälte,**
Office: 429 Lackaw. Ave., Ch. Lange's neues Gebäude. 49—


### Hyde Parker Notizen.

— Die Wasser Companie hat ihre Hauptröhre vorige Woche bis zur Morris Straße ausgedehnt.

— Die Fair der Home Guard Band ergab einen Reinertrag von $230.

— Die deutschen Katholiken der Westseite werden zum Besten des Kirchenfonds am 11. August im Central Park ein Pic Nic abhalten.

— In einem Wohnhause an Süd Main Avenue, nahe Luzerne Straße, brach am Donnerstag Abend kurz nach 5 Uhr ein Feuer aus, welches das obere Stockwerk des Gebäudes schwer beschädigte. Das Haus war von den Familien Thomas und Phillips bewohnt und letzterer betrieb ein Barbiergeschäft darin. Der Verlust wird gegen $800 sein und ist versichert. Die Columbia und Franklin Feuer Companien löschten das Feuer, welches in einem defekten Rauchfange entstand.

— Ein etwa zwei Jahre altes Kind wurde vor einigen Wochen auf der Thürschwelle von Joseph Kaynesky, in der 5. Ward, hinterlassen. Der letztere hat die Armenbehörde gebeten, den Jungen adoptiren zu dürfen und sein Gesuch wurde genehmigt.

— Ein Rauchhaus der Metzger Colby & Moore, 121 Nord Main Avenue, gerieth am Freitag Abend gegen 11 Uhr in Brand, doch wurden die Flammen rasch gedämpft.

— In der Dodge Zeche muß die Arbeit für den Zeitraum eines Monats gänzlich eingestellt werden, da der Aufzugsschacht neu mit Planken bekleidet wird.

— Fritz Henning ist am Samstag Abend munter wie ein Fisch von Europa zurückgekehrt und viele Freunde hatten sich am Bahnhofe zum Empfange eingefunden.

— Der 11jährige Peter Gibbons spielte am Montag an dem Mount Pleasant Culmhaufen und rollte den 50 Fuß hohen Abhang hinab, einige schlimme Wunden davon tragend.

— Herr Charles Oswald, Ecke der Customhouse und Johnson-Staßen, New Orleans, Louisiana, berichtet, daß er gezwungen gewesen sei, in Folge heftiger rheumatischer Schmerzen, das Bett zu hüten. Er kaufte St. Jakobs Oel und zwei Flaschen heilten ihn.

☞ Yoos & Doyle, 234 Nord Main Avenue, — Eisen-, Blech- und Messerschmiedwaaren vorräthig, Gas- und Wasser-Einrichtungen und Reparaturen besorgt. 21

☞ Trinkt Duffy's Pure Malt Whiskey. Zum Verkauf bei Peter Ziegler.

☞ Beste wollene und baumwollene Strickgarne, Unterkleider, Arbeitskleider, überhaupt alle in mein Fach gehörige Artikel zu billigsten Preisen, bei Chas. D. Neuffer, 528 Lacka. Avenue.

☞ Nieder, nieder mit hohen Preisen bei diesen Zeiten.

Nettleton's Schuh-Emporium neben dem Wyoming Hause, im Großen und Kleinen.

(Neunte Ward Correspondenz.)

Es kostete große Mühe, die sogenannte Kuh-Ordinanz im Stadtrathe durchzuführen, welche das freie Umherlaufen der Kühe, Schweine, Ziegen u. s. w. verbietet. Man darf wohl sagen, daß diese Verordnung von der großen Mehrheit unserer Bürger mit Freuden begrüßt wurde, wenn auch einige Wenige sich dadurch im Nachtheile wähnten und sich dagegen sträubten. Nun ist es aber geradezu lächerlich, wenn man die Herren Stadträthe Zeit verschwenden und Gesetze machen sieht, die mit wenig oder gar keinem Nachdruck ausgeführt werden, denn der Unfug ist eben so schlimm oder noch schlimmer als er je war.

Irgend Jemand, der ein eigenes Heim besitzt, pflanzt Bäume, Sträucher u. s. w. in- und außerhalb der Zäune (und ist das ja auch von der höchsten Staats- und Stadt-Autorität auf's Wärmste empfohlen worden,) und besonders hier oben in der Neunten, wo so viel gebaut wird, ist dies mehr als sonstwo der Fall. Hat man sich nun alle Mühe angethan und mit viel Geschmack und Umsicht gesäet und gepflanzt, so läuft man Gefahr, daß Bäume und Saat von diesem frei umherlaufenden Gethier in einer Nacht gänzlich zerstört werden, und man fühlt sich versucht die Kuhverordnung mit Gewalt durchzuführen, aber auf eine ganz andere Weise.

Ich möchte wünschen, daß wir Leute in den Stadtrath bekommen, die, wenn sie Gesetze machen, auch auf deren Durchführung dringen. F. W.

### Der Ruf eines musterhaften Artikels

wird durch verstohlene Nebenbuhlerei selten geschädigt. Nachahmer von Hostetter's Magenbitterem haben bei dem Versuch, diesem Mittel schlaue Concurenz zu machen, nicht nur Geld zugesetzt, sondern thatsächlich zur Erhöhung des Ansehens, in welchem die echte Arznei steht, beigetragen. Das große Publikum ist seit vielen Jahren mit den Merkmalen, durch welche sich der echte von dem unechten Artikel unterscheidet, bekannt und läßt sich nicht beschwatzen, daß andere in ziemlich ähnlicher Hülle verkaufte Artikel ebenso gut seien. Schüttelfieber, Hartleibigkeit, Dyspepsie und Leberleiden sind durch wohlfeile, hier und da feilgehaltene Bitterschnäpse und Tonika nicht und allbekannt, daß sie gewissenhafter Weise gar nicht bestritten werden kann, daß gegen diese und andere Krankheiten die große Hausarznei ein harmloses und völliges Heilmittel ist. Nicht nur in den Vereinigten Staaten, sondern auch in Mexico, Südamerika und Westindien sind seine Vorzüge weit und breit anerkannt und sein Ruf so festgestellt, daß er gar nicht erschüttert werden kann.

### Scranton Markt-Bericht.

Wöchentlich korrigirt von F. J. Widmayer, 530 Lackawanna Avenue.

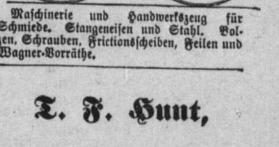
| | | |
|---|---|---|
| Roggen, per Buschel | $ | 64 |
| Hafer, do. | | 65 |
| Welschkorn, per hundert | 1 | 30 |
| Bestes Waizenmehl, per Faß | 7 | 00 |
| Winter do. do. | 6 | 00 |
| Roggenmehl, do. | 5 | 00 |
| Welschkornschrot per 100 Pfd. | 1 | 30 |
| Kleie, do. | 1 | 30 |
| Middling, do. | 1 | 30 |
| Welschkornmehl, do. | 1 | 30 |
| Kartoffeln, per Buschel | | 60 |
| Zwiebeln, do. | 2 | 00 |
| Bohnen, do. | 3 | 00 |
| Eier, per Dutzend | | 18 |
| Butter, beste, per Pfund | | 23 |
| Butter, mittelmäßig, do. | | 14 |
| Käse, do. | | 13 |
| Schmalz, do. | | 12 |
| Schinken, do. | | 13 |
| Schultern, do. | | 10 |
| Seitenstücke, do. | | 10 |
| „ geräucherte, do. | | 13 |
| Heu, per Tonne | 23 | 00 |
| Stroh, do. | 14 | 00 |


ESTABLISHED..............................1865
—THE—
**SCRANTON WOCHENBLATT**
Published every Thursday.
FRED. WAGNER, Editor and Publishe
Subscription, $2.00 per year.
☞ Being an old established paper, and circulating all over the county and especially in the city, it cannot be surpassed as an advertising medium.
1 inch $2.25 first insertion, each subsequent insertion $1.75 per inch.
**JOB PRINTING**
in English and German, promptly and neatly executed at the lowest prices.

Das beste Mittel gegen
**Rheumatismus,**
Reißen im Gesicht, Gliederreißen, Frostbeulen, Gicht, Hexenschuß, Kreuzweh und Hüftenleiden.
**Rückenschmerzen,**
Verstauchungen, Steifen Hals, Quetschungen, Brühungen, Frische Wunden u. Schnittwunden.
**Zahnschmerzen,**
Geschwollene Brüste, Kopfweh, Brandwunden, Aufgesprungene Hände, Gelenkschmerzen, Ohrenweh, und alle Schmerzen, welche ein äußerliches Mittel benöthigen.
**Farmer und Viehzüchter**
finden in dem St. Jakobs Oel ein unübertreffliches Heilmittel gegen die Gebrechen des Viehstandes.
Eine Flasche St. Jakobs Oel kostet 50 Cents (fünf Flaschen für $2.00). Ist in jeder Apotheke zu haben. Für $5.00 werden zwölf Flaschen frei nach allen Theilen der Ver. Staaten versandt. Man adressire:
The Charles A. Vogeler Co.,
Baltimore, Maryland.

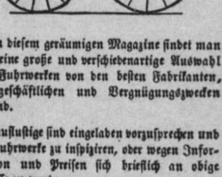
**Israel Bittenbender,**
Store: No. 128 Franklin Avenue, Scranton,
Magazine: 111 Franklin Ave. und 106 Centre Straße.

Dexter, Queen, Maud, S. Brewster, Timkin, Eliptic und Seitenspring.
Platform und Surry Geräthe fertig für Räder und Deichsel.



Maschinerie und Handwerkszeug für Schmiede. Stangeneisen und Stahl. Bolzen, Schrauben, Frictionsscheiben, Feilen und Wagner-Vorräthe.

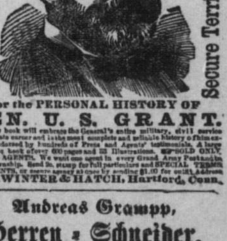
**T. F. Hunt,**
320 und 322 Penn Avenue,
Scranton, Pa.,
Händler in feinen
**Kutschen, Buggies und Wagen.**



In diesem geräumigen Magazine findet man stets eine große und verschiedenartige Auswahl von Fuhrwerken von den besten Fabrikanten, zu geschäftlichen und Vergnügungszwecken passend.
Kauflustige sind eingeladen vorzusprechen und die Fuhrwerke zu inspiziren, oder wegen Information und Preisen sich brieflich an obige Adresse zu wenden.

**M. T. Keller,** Kutschenfabrikant,
433 Sprucestraße, verfertigt die feinsten Buggies, Kutschen und Wagen jeder Art. Er reparirt Alles in seinem Fache. Pferdebeschlagen auf das Beste.

**Wanted**
WE WANT 5000 MORE BOOK AGENTS
40,000 Copies Already Sold.



Secure Territory at Once.
for the PERSONAL HISTORY OF
**GEN. U. S. GRANT.**
The book will embrace the General's entire military, civil service and private career and is the most complete and reliable history of him extant. Endorsed by hundreds of Press and Agents' testimonials. A large handsome book of over 600 pages and 32 illustrations. SOLD ONLY BY OUR AGENTS. We want one agent in every Grand Army Post and in every township. Send 2c. stamp for full particulars and SPECIAL TERMS TO AGENTS, or secure agency at once by sending $1.00 for outfit. Address
M. A. WINTER & HATCH, Hartford, Conn.

**Andreas Grampp,**
**Herren-Schneider,**
410 Lackawanna Avenue,
benachrichtigt das Publikum, daß er ganz wollene Anzüge von $14.00 aufwärts macht.